

Verlagswechsel

Mit Wirkung vom 1. Juli 1937 wurde von mir aus dem Verlag von Carl Fromme G. m. b. H., Wien*), mit allen Verlagsrechten und Beständen übernommen:

Physiopharmakognosie

Eine Darstellung des Gesamtgebietes der Heildrogen aus dem Pflanzen- und Tierreich mit Einschluß der Vitamine und Hormone

Für Pharmazeuten, Chemiker, Ärzte, Biologen

Von

Professor Dr. R. Wasicky, Wien

Mit 221 Abbildungen im Text u. 2 farb. Tafeln.

1932. IX, 915 Seiten. Geb. RM 46.- / Sch. 92.-

Wien, Juli 1937

Julius Springer

*) Wird bestätigt:

Verlag Carl Fromme G. m. b. H., Wien

Soeben erschien

2., umgearbeitete und erweiterte Auflage:

Die Vitamine und ihre klinische Anwendung

Ein kurzer Leitfaden von

Prof. Dr. W. Stepp **Dr. H. Schroeder**

Dir. der I. Med. Univ.-Klinik München Ass.-Arzt a. d. I. Med. Univ.-Klinik München

Doz. Dr. J. Kühnau

Direktor d. Städt. Forschungsinstituts f. Bäderkunde u. Stoffwechsel Wiesbaden

200 Seiten. 1937. Geh. RM 8.—, in Leinen geb. RM 9.50

Die 1. Auflage dieses Buches war nach 9 Monaten vergriffen!

Diese Tatsache und die außergewöhnlich guten Urteile der Fachpresse bürgen dafür, daß auch die 2. Auflage ein voller Erfolg wird und schnellen Absatz findet. Sie bringt kritisch gesichtet und zusammenfassend die schnell fortschreitenden Erkenntnisse auf dem Gebiete der Vitaminforschung.

Medizinische Klinik: Die vorliegende Abhandlung will dem Arzt die Möglichkeit geben, sich über die Vitaminlehre an Hand einer leicht faßlichen Darstellung mit besonderer Berücksichtigung des rein Praktischen zu unterrichten. Diese Aufgabe ist den Verfassern vorbildlich gelungen. *Horsters, Berlin*

Die Medizinische Welt: Das Buch ist stärkster Beachtung wert und kann wärmstens empfohlen werden. *W. Heupke, Frankfurt a. M.*

Berichte über die gesamte Biologie: Das von den besten Kennern dieser Gebiete geschriebene Buch ist in jeder Richtung willkommen und empfehlenswert. *Scheunert, Leipzig*

Deutsche Zeitschrift für Chirurgie: Es wäre wünschenswert, dass jeder Mediziner dieses Buch besitzt. *Friedrich Holtz, Berlin*

Käufergruppen: Alle Praktischen und Spezial-Ärzte, Pharmakologen, Chemiker, Apotheker, Botaniker, Zoologen, Biologen, die pharmazeutische Industrie, Studierende der Medizin.

Werbemittel: Prospekt.

Ⓩ

Ferdinand Enke / Stuttgart W

Soeben erschien:

Ⓩ

Die Lederpreisverordnung

Eine Erläuterung für die Praxis des Handels

mit zahlreichen Beispielen von **Dr. Fritz Grawinkel**, Fachgruppenhauptgeschäftsführer in der Wirtschaftsgruppe Einzelhandel, Berlin, und **Dr. Friedrich Bröcker**, Berlin

96 Seiten . Kartoniert RM 3.45

Der Kommentar zur Lederpreisverordnung umfaßt die Texte der Verordnung und Ausführungsverordnungen sowie der in Kraft bleibenden Anordnungen der Überwachungsstelle, ferner die Texte der Preisstopverordnung und der Lieferungs- und Zahlungsbedingungen. In dem umfangreichen Erläuterungsteil wird die Ermittlung der richtigen Preisbasis, die Preisfestsetzung nach den Preisen der Vergleichszeit, das Verhalten des Händlers bei Preissteigerungen und die Bildung des Mischpreises in allen Einzelheiten und mit Beispielen aus der Praxis geschildert. Im weiteren Teil werden besondere Fachbeispiele für den Schuhhandel • besondere Fachbeispiele für den Lederhändler • besondere Fachbeispiele für den Lederwaren-Einzelhändler zu den Vorschriften über die Preiserrechnung gegeben. Ein Anhang behandelt Einzelfragen, bei denen sich besondere Zweifelsfragen ergeben.

H. L. Brönnner's Druckerei (Inh. Breidenstein) Frankfurt a. M.